

Gesetz- und Verordnungsblatt für die Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg

TEIL I

XV. Band

(Ausgegeben den 20. Dezember 1960)

16. Stück

Inhalt:	Nr. 87	Gesetz, betreffend die Errichtung von Pfarrstellen	Seite 85
	Nr. 88	Gesetz, betreffend Errichtung einer landeskirchlichen Stelle für den Bäuerlichen Volkshochschuldienst und entsprechende Bildungsarbeit	Seite 83
	Nr. 89	Gesetz, betreffend Nachtragshaushaltsplan der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg für das Rechnungsjahr 1960	Seite 83
	Nr. 90	Gesetz, betreffend den Haushaltsplan der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg für das Rechnungsjahr 1961	Seite 83
	Nr. 91	Anordnung, betreffend die Erhebung der Landeskirchensteuer im Steuerjahr 1961	Seite 87
	Nr. 92	Bekanntmachung, betreffend Neubildung der Kirchengemeinde Ofenerdiek	Seite 88
		Nachrichten	Seite 88
		Bücherverzeichnis	Seite 88
		Rundschreiben	Seite 89

Nr. 87

Gesetz, betreffend die Errichtung von Pfarrstellen.

Oldenburg, den 1. Dezember 1960.

Der Oberkirchenrat verkündet nach erfolgter Zustimmung der Synode als Gesetz, was folgt:

§ 1

In den nachstehend genannten Kirchengemeinden werden folgende Pfarrstellen errichtet:

In der Kirchengemeinde Boßhorn eine zweite Pfarrstelle;
in der Kirchengemeinde Brake eine dritte Pfarrstelle;
in der Kirchengemeinde Fedderwardergroden eine dritte Pfarrstelle;
in der Kirchengemeinde Hasbergen eine zweite Pfarrstelle;
in der Kirchengemeinde Oldenburg eine neunte Pfarrstelle;
in der Kirchengemeinde Rüstringen eine zehnte Pfarrstelle (Bant IV);
in der Kirchengemeinde Sande eine zweite Pfarrstelle;
in der Kirchengemeinde Zetel eine zweite Pfarrstelle.

§ 2

Der Oberkirchenrat trifft die zur Durchführung dieses Gesetzes erforderlichen Anordnungen.

Oldenburg, den 1. Dezember 1960.

Evangelisch-lutherischer
Oberkirchenrat
D. Jacobi D. D.
Bischof

Nr. 88

Gesetz, betreffend Errichtung einer landeskirchlichen Stelle für den Bäuerlichen Volkshochschuldienst und entsprechende Bildungsarbeit.

Oldenburg, den 1. Dezember 1960.

Der Oberkirchenrat verkündet nach erfolgter Zustimmung der Synode als Gesetz, was folgt:

§ 1

Es wird eine landeskirchliche Stelle für den Bäuerlichen Volkshochschuldienst und entsprechende Bildungsarbeit geschaffen. Die Besoldung erfolgt nach der Gehaltsgruppe A 13 des geltenden Besoldungsgesetzes für das Land Niedersachsen.

§ 2

Der Oberkirchenrat trifft die zur Durchführung dieses Gesetzes erforderlichen Anordnungen.

Oldenburg, den 1. Dezember 1960.

Evangelisch-lutherischer
Oberkirchenrat
D. Jacobi D. D.
Bischof

Nr. 89

Gesetz, betreffend Nachtragshaushaltsplan der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg für das Rechnungsjahr 1960.

Oldenburg, den 1. Dezember 1960.

Der Oberkirchenrat verkündet nach erfolgter Zustimmung der Synode als Gesetz, was folgt:

Einziger Artikel

Der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1960 wird durch einen Nachtragshaushaltsplan in Einnahme und Ausgabe auf

9 128 800,— Deutsche Mark

(in Worten: neun Millionen einhundertachtundzwanzigtausend Deutsche Mark) festgesetzt.

Oldenburg, den 1. Dezember 1960.

Evangelisch-lutherischer
Oberkirchenrat
D. Jacobi D. D.
Bischof

Nr. 90

Gesetz, betreffend den Haushaltsplan der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg für das Rechnungsjahr 1961.

Oldenburg, den 1. Dezember 1960.

Der Oberkirchenrat verkündet nach erfolgter Zustimmung der Synode als Gesetz, was folgt:

Einziger Artikel

Die Haushaltsführung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg gründet sich im Rechnungsjahr 1961 auf den als Anlage beigefügten Haushaltsplan, der in Einnahme und Ausgabe auf 11 280 000,— DM (in Worten: elf Millionen zweihundertundachtzigtausend Deutsche Mark) festgestellt wird.

Oldenburg, den 1. Dezember 1960.

Evangelisch-lutherischer
Oberkirchenrat
D. Jacobi D. D.
Bischof

Haushaltsplan

für die Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg

für das Rechnungsjahr 1961

Kap. Titel	1961	
	Titel	Kapitel
Einnahmen		
Aus eigenem Vermögen		
I/1	Zinsertrag des Landeskirchenfonds	96 600
I/2	Zinsen von vorübergehend belegten Kassenbeständen	10 000
I/3	Erträge aus den der Kirche gehörigen Grundstücken	<u>22 350</u>
		128 950
Aus Beiträgen und Abgaben		
II/1	Überschüsse aus dem Einkommen der Pfarrstellen	296 500
II/2	Prüfungsgebühren	600
II/3	Gewinnanteile aus dem Verlag des Gesangbuches	6 000
II/4	Überschüsse aus dem Verlag des Sonntagsblattes	—
II/5	Lastenausgleich unter den Landeskirchen hinsichtlich der Ostpfarrer usw.	<u>162 500</u>
III	Vertragsmäßige Leistung aus der Staatskasse	978 300
Ertrag aus der Landeskirchensteuer		
IV/a	Hebung durch die Finanzämter	9 100 000
IV/b	Steuerausgleich mit anderen Landeskirchen sowie Hebung durch den Oberkirchenrat	480 000
V	Umlage der Kirchengemeinden zur zusätzlichen Altersversicherung	70 000
VI	Bereinigung der Vorjahre	—
VII	Erstattung von Unterrichtsgeldern	31 000
VIII	Erstattung von Dienst- und Versorgungsbezügen	23 000
IX	Sonstige Einnahmen und zur Abrundung	<u>3 150</u>
	Gesamteinnahme	<u>11 280 000</u>
Ausgaben		
Leitung der Kirche und allgemeine kirchliche Verwaltung		
I/1	Synode	20 000
I/2	Besoldung und Versorgung der Mitglieder, Beamten und Angestellten des Oberkirchenrates sowie ihrer Hinterbliebenen	
	a) Mitglieder und Beamte des Oberkirchenrates	205 000
	b) Angestellte des Oberkirchenrates	142 000
	c) Sozialbeiträge	14 500
	d) Ruhegehälter und Wartegelder	60 000
	e) Witwen- und Waisengelder	22 700
I/3	Bewirtschaftung der Diensträume	16 000
I/4	Geschäftsbedürfnisse	29 700
I/5	Fahrtkosten, Reisekosten und Vorhaltung von Kraftfahrzeugen	28 000
I/6	Kirchenvisitation	500
I/7	Presse- und Rundfunkstelle	
	a) Besoldungsanteil	1 200
	b) Verwaltungskosten	500
I/8	Theologische Prüfungskommission	1 200
I/9	Bauaufsicht	
	a) Personalkosten	3 600
	b) Gutachten	2 400
	c) Sächliche Kosten	1 200
I/10	Orgel- und Glockenaufsicht	<u>1 800</u>
	Übertrag	550 300

Kap. Titel		1961 Titel	Kapitel
	Übertrag	550 300	
I/11	Landaufsicht		
	a) Personalkosten	600	
	b) Gutachten	600	
	c) Sächliche Kosten	1 200	
I/12	Bücherei		
	a) Bibliothek	5 000	
	b) Zeitschriften und Gesetzbücher	600	
I/13	Lasten und Abgaben für Grundbesitz sowie Ausgaben für bauliche Unterhaltung	18 000	576 300
	Theologische Fortbildung		
II/1a	Fortbildung der Pfarrer	6 500	
II/1b	Rüstzeiten für theologischen Nachwuchs	9 000	
II/1c	Rüstzeiten für kirchliche Mitarbeiter	5 000	
II/2a	Studienbeihilfen für theologischen Nachwuchs	12 000	
II/2b	Studienbeihilfen für evangelischen Nachwuchs	6 000	
II/2c	Ausbildungsbeihilfen für Mitarbeiternachwuchs	4 000	
II/3	Beihilfen für Talarbeschaffung	1 500	44 000
	Besoldung und Versorgung der Pfarrer, Vikare usw. sowie ihrer Hinterbliebenen		
III/1	Besoldung der Pfarrer	2 884 300	
III/2a	Hilfsprediger	76 000	
III/2b	Pfarr- und Lehrvikare	85 000	
III/2c	Vikarinnen	40 500	
III/2d	Pfarrdiakone	89 400	
III/2e	Katecheten	46 000	
III/3a	Ruhegehälter und Wartegelder	361 000	
III/3b	Witwen- und Waisengelder	366 500	
III/4a	Aktive Ostpfarrer mit Besch.-Auftrag	7 300	
III/4b	Aktive Ostpfarrer ohne Besch.-Auftrag	—	
III/4c	Ostpfarrer und Kirchenbeamte i. R.	82 800	
III/4d	Angehörige und Hinterbliebene von Ostpfarrern und Kirchenbeamten	100 800	
III/4e	OP=Pfarrer=Ausgleich	3 000	
	Sonstige Leistungen für Pfarrer, Beamte, Vikare usw. sowie ihre Hinterbliebenen		
IV/1a	Beihilfen	78 000	
IV/1b	Unterstützungen	7 000	
IV/2	Umzugskosten	22 000	
IV/3	Vertretungskosten	11 000	
IV/4	Trennungsentwürdigungen	3 000	4 263 600
	Leistungen für Beamte und Angestellte der Kirchengemeinden		
V/1a	Ruhegehälter	13 100	
V/1b	Witwen- und Waisengelder	1 900	
V/2a	Zusätzliche Altersversorgung für Bedienstete in Kirchengemeinden	70 000	
V/2b	Zusätzliche Altersversorgung für Bedienstete beim Oberkirchenrat und den angeschlossenen Stellen	30 000	115 000
	Anteile der Kirchengemeinden an dem Ertrage der Landeskirchensteuer		
VI/1a	Zur Bestreitung laufender Ausgaben	2 700 000	
VI/1b	Zuschüsse für Kindergärten	288 000	
VI/1c	Zusätzliche Altersversorgung für Bedienstete in den Kirchengemeinden	70 000	
VI/2a	Bauzuschüsse	600 000	
VI/2b	Zinsendienst	130 000	
VI/3	Baudarlehen	400 000	4 188 000
	Übertrag		9 186 900

Kap. Titel		1961	
		Titel	Kapitel
	Landeskirchliche Sonderaufgaben		
	Übertrag		9 186 900
VII/1	Männerarbeit		
	a) Personalkosten	10 100	
	b) Sächliche Kosten	5 500	
VII/2	Frauenarbeit		
	a) Personalkosten	12 400	
	b) Sächliche Kosten	2 500	
	c) Frauenhilfe	11 500	
VII/3	Jugendarbeit		
	a) Personalkosten	28 300	
	b) Sächliche Kosten	19 500	
VII/4	Ehe- und Jugendberatung		
	a) Personalkosten	3 000	
	b) Sächliche Kosten	3 500	
VII/5	Krankenhausseelsorge		
	a) Personalkosten	27 000	
	b) Sächliche Kosten	3 000	
VII/6	Versorgung der Gehörlosen	1 800	
VII/7	Arbeit an den Hochschulen	7 000	
VII/8	Zuschuß für Ev. Hilfswerk und Innere Mission (Personalkosten)	107 800	
VII/9	Zuschuß für Evang. Schülerheim	10 000	
VII/10	Landesjugendpfarramt		
	a) Personalkosten	13 500	
	b) Sächliche Kosten	10 500	
VII/11	Zuschuß für Jugendheim Blockhaus Ahlhorn		
	a) Zuschuß zu den Verwaltungskosten	37 000	
	b) Zuschuß für Inventarergänzung und -instandhaltung	9 000	
	c) Baukostenzuschuß	5 000	
VII/12	Privatschule Ahlhorn		
	a) Laufender Zuschuß	19 000	
	b) Inventarbeschaffung	10 000	
	c) Inventar für Internat	6 000	
VII/13	Evangelische Akademie		
	a) Persönliche Kosten	8 000	
	b) Sächliche Kosten	10 000	
VII/14	Pflegevorschule (Bauzuschuß)	10 000	
VII/15	Evangelisches Krankenhaus	30 000	
VII/16	Zinshilfe für Altersheime	15 000	
VII/17	Kirchengeschichte und Archivpflege	3 000	
VII/18	Posaunenarbeit		
	a) Persönliche Kosten	8 100	
	b) Sächliche Kosten	7 000	
VII/19	Förderung der Kirchenmusik	<u>3 000</u>	457 000
	Volksmissionarische Arbeit		
VIII/1	Gemeindetag	6 500	
VIII/2	Jugendfürsorge	12 700	
VIII/3	Seelsorge in Flüchtlingslagern	1 500	
VIII/4	Polizeiseelsorge	1 600	
VIII/5	Zuschuß für Schriftendienst (Oldenburger Sonntagsblatt)	12 500	
VIII/6	Evangelische Bäckereien	3 000	
VIII/7	Sonstiges	<u>4 000</u>	41 800
	Landeskirchliche Beiträge und Umlagen		
IX/1	a) Evangelische Kirche in Deutschland	71 500	
	b) Diakonisches Werk	8 000	
	Übertrag	79 500	9 685 700

Rap. Titel		1961 Titel	Kapitel
	Übertrag	79 500	9 685 700
IX/2	Lutherischer Weltbund	11 700	
IX/3	Beiträge an kirchliche Einrichtungen	260 000	
IX/4	Zuschüsse an kirchliche und sonstige Einrichtungen	28 000	
IX/5	Zuschuß für Lutherstift Falkenburg		
	a) Persönliche Kosten	4 800	
	b) Sächliche Kosten	5 000	389 000
	Sonstige Ausgaben		
X/1	Zins- und Tilgungsdienst für gesamtkirchliche Schuldverpflichtungen	90 300	
	a) Zinsen	38 600	
	b) Tilgungsleistungen	1 000	
X/2	Zinsen und Kassenkredite	7 000	
X/3	Verfügungsfonds des Bischofs	5 000	
X/4	a) Verfügungsfonds des Oberkirchenrates	3 500	
	b) Geschenke anlässlich von Ehejubiläen	7 000	
X/5	Haftpflicht- und Unfallversicherung der Kirchengemeinden	364 000	
X/6	Kosten der Steuerhebung durch die Finanzämter	40 000	
X/7	Kirchensteuererstattungen an andere Landeskirchen	2 000	
X/8	Erstattung überzahlter Kirchensteuern	19 000	
X/9	Verstärkungsmittel	2 500	
X/10	Reisekosten i. A. des Oberkirchenrates	—	
X/11	Zuführung an die Betriebsmittelrücklage	200 000	
X/12	a) Rückstellung für Verwaltungsgebäude	20 000	
	b) Rückstellung für Inneneinrichtung	350 000	
X/13	Rückstellung für Privatschule Alshorn	40 000	
X/14	Rückstellung für Hausankauf	15 400	1 205 300
X/15	Sonstige Ausgaben und zur Abrundung		11 280 000

Anmerkung: Die Ansätze II/2a und II/2b, IV/1a und IV/1b, IV/3 und IV/4 sowie VI/1a und VI/1b werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Der Ansatz X/14 wird zu Gunsten der Ansätze X/12b und X/13 einseitig deckungsfähig erklärt, und zwar mit je zur Hälfte des verfügbaren Betrages.

Nr. 91

Anordnung,

betreffend die Erhebung der Landeskirchensteuer im Steuerjahr 1961.

Oldenburg, den 13. Dezember 1960.

Gemäß § 4 des Gesetzes über die kirchliche Besteuerung in der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg vom 26. Februar 1949 wird folgendes angeordnet:

1. Für das Kirchensteuerjahr 1961, das vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 1961 läuft, wird die Landeskirchensteuer auf 10 v. H. der für das Kalenderjahr 1961 veranlagten Einkommensteuer bzw. der abzuführenden Lohnsteuer festgesetzt.
2. Die Landeskirchensteuer beträgt in jedem Falle höchstens 4 v. H. des Einkommens (Arbeitslohnes) des Steuerpflichtigen im Kalenderjahr 1961, von dem die Einkommen-(Lohn-)Steuer berechnet wird. Dabei ist der Anfangswert der jeweiligen Einkommens-(Lohn-)Stufe zugrunde zu legen. Der Mindestsatz beträgt 3 DM jährlich, 0,75 DM vierteljährlich, 0,25 DM monatlich, 0,06 DM wöchentlich, 0,01 DM täglich.
Auch bei glaubensverschiedenen Ehen, das heißt, wenn einer der Ehegatten der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg nicht angehört, gelten die vollen Mindestsätze.
3. Die Landeskirchensteuer ist, soweit sie in Zuschlägen zur veranlagten Einkommensteuer erhoben wird, auf 0,05 DM abzurunden. Das gleiche gilt bei Leistungen von Vorauszahlungen.

4. Kirchensteuerbeträge, die als Zuschlag zur Lohnsteuer im Wege des Abzugsverfahrens erhoben werden, sind bei Monats-, Wochen- und Tagelohnzahlungen jeweils auf einen Pfennig abzurunden, Bruchpfennige, die sich bei der Berechnung der Kirchensteuerbeträge ergeben, bleiben außer Ansatz.
5. Die Landeskirchensteuer ist zu entrichten von allen Gliedern der Kirche, die innerhalb des Kirchensteuerjahres 1961 im Bereiche der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt (SS 13 und 14 Absatz 1 Steueranpassungsgesetz) haben.
6. Bei den nach Ziffer 5 Steuerpflichtigen, die im Bereiche der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben und deren Lohnsteuerberechnung durch eine innerhalb des Landes Niedersachsen gelegene Betriebsstätte oder Dienststelle erfolgt, wird die Landeskirchensteuer im Lohnabzugsverfahren von den Bezügen erhoben, die dem Steuerabzug vom Arbeitslohn unterliegen. Das gleiche gilt bei den Steuerpflichtigen, die zwar im Bereiche der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben, deren Steuerberechnung aber von einer außerhalb des Landes Niedersachsen in einem benachbarten Kirchengebiet belegenen Betriebsstätte oder Dienststelle vorgenommen wird, sofern dahingehende Vereinbarungen mit den beteiligten Kirchen bestehen und entsprechende staatliche Anordnungen ergangen sind. In den übrigen Fällen wird die Landeskirchensteuer bei den Steuerpflichtigen durch den Ev.-Luth. Oberkirchenrat Oldenburg erhoben.
7. Bei den veranlagten Einkommensteuerpflichtigen wird die Landeskirchensteuer nach näherer Anweisung des Niedersächsischen Ministers der Finanzen durch die Finanzämter erhoben.

Bei den Lohnsteuerpflichtigen wird die Landeskirchensteuer von den Arbeitgebern im Lohnabzugsverfahren einbehalten und an die Finanzämter abgeführt. Die im Lohnabzugsverfahren erhobene Landeskirchensteuer wird bei den zur Einkommensteuer zu veranlagenden Lohnsteuerpflichtigen auf die Landeskirchensteuerschuld angerechnet.

Oldenburg, den 13. Dezember 1960.

Der Oberkirchenrat
Dr. Wintermann
Oberkirchenrat

- | | | |
|---|---|------|
| 31. Versöhnung und Friede Nr. 13/14 | | |
| Friedrich Siegmund-Schulze zum 75. Geburtstag | | 1960 |
| 32. Friedr. Heer/ | Glaube und Unglaube | 1959 |
| Szczesny | | |
| 33. Prof. Troll (Hrsgb) | Großer Herder Atlas | 1958 |
| 34. Georg F. Vicedom | Das Abendmahl i. d. jungen Kirchen | 1960 |
| 35. Jacobs/Kinder/ | Gegenwart Christi (Beitrag zum | |
| Viering | Abendmahlsgespräch i. d. Ev. Kirche in Deutschland) | 1959 |

Anlage 1

Stellenplan

Bezeichnung der Stellen	Bezüge	Bemerkungen
a) Mitglieder und Beamte des Oberkirchenrats		
1 Bischof	Geh.Ord. d. OAK Ziffer 1	
1 theol. Oberkirchenrat	Geh.Ord. d. OAK Ziffer 2a	
1 jur. Oberkirchenrat	Geh.Ord. d. OAK Ziffer 2a	
1 theol. Oberkirchenrat	Geh.Ord. d. OAK Ziffer 2b	
2 nebenamtliche Mitglieder (theol.)	Geh.Ord. d. OAK Ziffer 3	
1 Kirchenrechtsrat	Geh.Ord. d. OAK Ziffer 4	
1 Landeskirchenmusikdirektor	Geh.Ord. d. OAK Ziffer 5	
1 Verwaltungsamtmann	Geh.Ord. d. OAK Ziffer 6	
2 Verwaltungs-Oberinspektoren	Geh.Ord. d. OAK Ziffer 7	
2 Verwaltungs-Inspektoren	Geh.Ord. d. OAK Ziffer 8	
b) Angestellte des Oberkirchenrates		
1 Angestellter	TD. A Va	1 kw nach VII
6 Angestellte	TD. A Vlb	
5 Angestellte	TD. A VII	
6 Angestellte	TD. A VIII	
1 Angestellter	TD. A IX	
2 Angestellte	Feste Vergütung	
c) Evang. Privatschule		
5 Studienräte	A 13	

Liste der seit dem 1. Juli 1960 in die Bibliothek des Oberkirchenrats eingestellten Bücher.

- | | | |
|--|--|------|
| 1. Gerhard Ahlhorn | Die christliche Liebestätigkeit | 1959 |
| 2. Heinrich Giesen | Wenn man Dich fragt nach Glauben und Leben | 1958 |
| 3. Claus Westermann | Der Schöpfungsbericht vom Anfang der Bibel (Calver Hefte Nr. 30) | 1960 |
| 4. Meinhold/Iserloh | Abendmahl und Opfer | 1960 |
| 5. Ostkircheninstitut | Kirche im Osten, Bd. III | 1960 |
| 6. Kahrenberg/Schweitzer (Hrsgb) | Spannungsfelder der evangelischen Soziallehre | 1960 |
| 7. Karl Balzer (Hrsgb) | Dichtung der Romantik, Bd. 1-4 | 1960 |
| 8. Sigrud Hunke | Am Anfang waren Mann und Frau | 1955 |
| 9. v. Massenbach (Hrsgb) | Es war einmal... | |
| 10. Dr. Szliska (Hrsgb) | Märchen der Völker | 1958 |
| 11. Dr. Szliska (Hrsgb) | Neueste deutsche Fabeln | 1960 |
| | Fabeln asiatisch-afrik. und nord-amerikanischer Völker | 1960 |
| 12. Dr. Szliska (Hrsgb) | Deutsche Fabeln aus dem 16. und 18. Jahrhundert | 1960 |
| 13. Dr. Szliska (Hrsgb) | Fabeln der orientalischen Völker | 1960 |
| 14. Dr. Szliska (Hrsgb) | Fabeln nach Aesop | 1960 |
| 15. La Fontaine | Fabeln | 1960 |
| 16. Herm. Kasack | Die Stadt hinter dem Strom (Roman) | 1960 |
| 17. Wolfgang Borchert | Das Gesamtwerk | 1959 |
| 18. Ortega y Gasset | Triumph des Augenblicks, Glanz der Dauer | 1960 |
| 19. Romain Rolland | Zwischen den Völkern, 2 Bände (Aufzeichnungen u. Dokumente a. d. Jahren 1914-1919) | |
| 20. James M. Robinson | Kerygma und historischer Jesus | 1960 |
| 21. Bruno Dreher | Die Osterpredigt von der Reformation bis zur Gegenwart | 1951 |
| 22. Ernst Bloch | Das Prinzip Hoffnung, 2 Bände | 1959 |
| 23. Dr. Michaelis und Dr. Schraepfer (Hrsgb) | Ursachen und Folgen vom deutschen Zusammenbruch 1918 und 1945 bis zur staatl. Neuordnung Deutschlands in der Gegenwart - Bände 1-3 | 1960 |
| 24. L. H. Grollenberg | Kleiner Bildatlas zur Bibel | 1960 |
| 25. Hermann Löns | Werke, Bd. 3 | 1960 |
| 26. Sören Kierkegaard | Der Corsarenstreit | 1960 |
| 27. Hans Mieskes | Pädagogik des Fortschritts? | |
| | Das System der sowjetzonalen Pädagogik in Forschung, Lehre und Praxis | 1960 |
| 28. Jan Hermelink | Verstehen und Bezeugen | 1960 |
| 29. Dietrich Korn | Das Thema des jüngsten Tages in der deutschen Literatur d. 17. Jahrhunderts | 1957 |
| 30. Peter Meinhold | Philipp Melanchthon | 1960 |

NACHRICHTEN

Gestorben:

2. 11. 1960 Pastor Otto Urbach, Neuenhunteorf.

Ordiniert:

4. 12. 1960 Pfarrvikar Klaus Wilkens, Jever, Pfarrvikar Karl-Martin Heydemann, Heppens.

Eingeführt wurden:

27. 11. 1960 Pastor Ulrich Hölweg, Rüstersiel, Pastor Warner Brun, Nordenham, Pastor Bernd Meyberg, Oldenburg-Osternburg, 11. 12. 1960 Pastor Alfred Fendler, Delmenhorst.

Eingewiesen:

15. 10. 1960 Lehrvikar Martin Friebe, Oldenburg, in Großenkneten, Lehrvikar Erwin Haar, Wilhelmshaven, in Varel, Lehrvikar Manfred Grön, Oldenburg, in Friesoythe, Lehrvikar Gerhard Krönig, Jade, Privatschule Ahlhorn, Lehrvikar Hans-Helmut Schmidt, Oldenburg, in Heppens, 1. 12. 1960 Lehrvikarin Christine Kästner, Lüneburg, in Oldenburg.

Die Wahlfähigkeit erhielten:

1. 11. 1960 Pastor Erhard T o e p e l, Hasbergen,
1. 12. 1960 Pastor Wolfgang R a h n t, in Steinfeld,
Pastor Rolf-Dieter J a c o b s, in Cloppenburg.

Zu Kreispfarrern wurden ernannt:

12. 8. 1960 Pastor Gerhard R i e m e r, Oldenburg, für den Kir-
chenkreis Oldenburg I,
Pastor Johannes W o l t e r, Ohmstede, für den Kir-
chenkreis Oldenburg II,
17. 10. 1960 Pastor Gerhard P ä s c h e, Varel, für den Kirchen-
kreis Varel,
Pastor August-Wilhelm S c h m i d t, Wiefelstede, für
den Kirchenkreis Ammerland,
10. 11. 1960 Pastor Felix U r n d t, Friesoythe, für den Kirchen-
kreis Cloppenburg,
Pastor Heinz M i e r a u, Vechta, für den Kirchenkreis
Vechta,
Kirchenrat Gerhard W i n t e r m a n n, Großen-
kneten, für den Kirchenkreis Wildeshausen.

Die Organistenprüfung haben bestanden:

1. 11. 1960 Arnd C o m m i c h a u, Wildeshausen, Westerstraße 34,
Volker L e h n e r t, Oldenburg, Staakenweg 8,
Hildegard S c h m i d t, Lönningen, Ev. Volksschule
8. 11. 1960 Ellen B ö v e r s, Oldenburg, Scharnhorststraße 48,
Karin H a r m s, Wiefels,
Helga K l e i n s t e u b e r, Jever, Mühlenstraße 8,
Günter v o n L i n d e r n, Oldenburg, Kastanien-
allee 33.

Berichtigung:

zu den „Nachrichten“ im 14. Stück, XV. Band.
Ordiniert: 9. 10. 1960 Pfarrvikar Hartmut S c h u l z e, Friesoythe,
statt „4. 10. 1960“.

Durch Beschluß der Synode der Evangelischen Kirche der Union
vom 7. November 1960 ist die Evangelische Landeskirche Anhalt als
Gliederkirche in die Evangelische Kirche der Union aufgenommen
worden.

Rundschreiben 1960.

17. 5. 1. Vorbereitung der Bibelwoche
2. Tagung der Gesellschaft für niederländische Kirchen-
geschichte
23. 5. 7. Evangelischer Gemeindegtag am 18. September 1960

1. 6. Kollekte am 10. Sonntag nach Trinitatis
3. 6. Aufnahme von Darlehen
16. 6. Feuerversicherung von Gebäude und Inventar
27. 6. Kollekte für Chile
28. 6. 1. Handreichung zur Bibelwoche 1960/61
2. Arbeitstagung mit Prof. Dr. Bornkamm zur Vorberei-
tung der Bibelwoche
28. 6. Freizeit für kirchliche Büro-Angestellte
29. 6. Ist-Aufkommen an Ortskirchensteuern
30. 6. Erhöhung der Ortszuschläge für die Bediensteten im öffent-
lichen Dienst
1. 7. Beitragsnachlaß in der Kraftfahrtversicherung
5. 7. Begehung der Ländereien
11. 7. Dankschreiben an Kirchensteuerzahler
15. 7. Oldenburgische Kirchengeschichte
23. 7. Gesetz über den Abbau der Wohnungszwangswirtschaft und
über ein soziales Miet- und Wohnrecht
26. 7. Missionszeitschrift „Das Wort in der Welt“
26. 7. Woche für die Blinden 1960
29. 7. Diaspora
5. 8. Evangelischer Filmdienst
8. 8. Opferwoche der Inneren Mission
12. 8. Werbung für evangelische Zeitschriften
20. 8. Seelsorgerliche Beratung für Wehrdienstpflichtige
22. 8. 3. Pastoralkolleg vom 3. bis 9. 11. 1960
22. 8. Vorbereitung des 7. Gemeindegtages
22. 8. Rüstzeit zur Vorbereitung der Bibelwoche
23. 8. Aufgaben der Diakone
23. 8. Hinweisschilder auf Gottesdienste an Bundesfernstraßen
25. 8. Fahrtkostenentschädigung für Erteilung Christlicher Unter-
weisung an Schulen
1. 9. Haupttagung der Evangelischen Männerarbeit
12. 9. Tagung der Mitarbeiter
10. 10. Ev. Akademikerschaft
10. 10. Besetzung von Pfarrstellen
11. 10. Deutsche Kriegsgräberfürsorge
15. 10. Einberufung der 36. Synode auf den 21. 11. 1960
19. 10. Aufstellung des Haushaltsplanes 1961
24. 10. Rückgewinnung von enteignetem kirchlichen Grundbesitz
27. 10. Bundesbaugesetz
1. 11. Bundesbaugesetz (Berichtigung zum Schreiben des ÖRN
vom 27. 10. 1960)
22. 11. Weihnachtsspendung für Angestellte und Arbeiter im
öffentlichen Dienst
25. 11. Zuschreibung der Lohnsteuerkarten 1961
28. 11. Weihnachtsspendung für Angestellte und Arbeiter im
öffentlichen Dienst

